

Externe Stellenausschreibung Reg.-Nr. 5-3473/22-H - Neuausschreibung -

An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Naturwissenschaftliche Fakultät I, Institut für Pharmazie, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die auf 3 Jahre befristete Stelle einer*eines

Wissenschaftlichen Mitarbeiterin*s (m-w-d) (Promotionsstelle)

in Teilzeit (50 %) zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L.

Arbeitsaufgaben:

- Forschungsarbeiten zur Erzeugung von Polymer-basierten Trägersystemen
- Literaturstudium und Erarbeitung von Forschungskonzepten sowie deren experimentelle Erprobung
- Umfassende Charakterisierung der Trägersysteme und Polymere u.a. hinsichtlich der Morphologie und Funktionalität
- Mitwirkung am Aufbau von Versuchsaufbauten; Methodenetablierung und –einsatz
- Erstellung von Publikationsentwürfen
- Vorbereitung und Durchführung von Praktika und Seminaren zu Arzneiformenlehre/Biopharmazie gemäß Approbationsordnung für Apotheker in deutscher Sprache
- Mitbetreuung von Studierenden

Voraussetzungen:

- Abschluss eines wissenschaftlichen Hochschulstudiums der Naturwissenschaften, vorzugsweise der Chemie oder Pharmazie, mit guten oder sehr guten Leistungen
- Erfahrungen, Interesse und Geschick in experimentellen Arbeiten
- Interesse an galenischen und physikochemischen Fragestellungen
- Interesse an Strukturcharakterisierung auf molekularer, morphologischer und makroskopischer Ebene
- Erste Berufserfahrung insbesondere in der pharmazeutischen Industrie, chemischen Industrie oder Medizintechnik und/oder internationale Forschungserfahrung (Internship) bevorzugt
- Verhandlungssichere Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift; souveränes Auftreten und ausgeprägte rhetorische Fertigkeiten
- strukturierte und gründliche Arbeitsweise; Teamfähigkeit; exzellente Dokumentation der Arbeiten; sicherer Umgang mit Office-Software sowie Bereitschaft zur Einarbeitung in wissenschaftliche Spezialsoftware zur Datenanalyse und graph. Darstellung
- Hohes Engagement und Belastbarkeit

Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Bewerber*innen mit einem Abschluss, der nicht an einer deutschen Hochschule erworben wurde, müssen zum Nachweis der Gleichwertigkeit eine Zeugnisbewertung für ausländische Hochschulqualifikationen (Statement of Comparability for Foreign Higher Education Qualifications) der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (<https://www.kmk.org/zab/central-office-for-foreign-education>) vorlegen.



Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Professor Dr. C. Wischke, Tel.: 0345 55-25000, E-Mail: christian.wischke@pharmazie.uni-halle.de

Ihre Bewerbung richten Sie bitte ausschließlich elektronisch per Email unter Angabe der Reg.-Nr.: 5-3473/22-H mit Anschreiben, Lebenslauf, Abschlusszeugnissen, Empfehlungsschreiben und sonstigen Belegen (zusammengefasst in einem pdf-Dokument) bis zum 28.09.2022 an das Sekretariat von Herrn Prof. Wischke, antje.harbach@pharmazie.uni-halle.de

Die Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt eventueller haushaltsrechtlicher Restriktionen.

Bewerbungskosten werden von der Martin-Luther-Universität nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt wurde.